



Frohes neues Jahr 2026

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

mit dem Beginn des neuen Jahres 2026 möchte ich Ihnen allen ganz herzlich ein frohes, gesundes und erfolgreiches Jahr wünschen.

Möge es für Sie persönlich sowie für unsere Gemeinde ein Jahr voller positiver Erlebnisse, neuer Chancen und gemeinsamer Erfolge werden.

In diesem Jahr wollen wir weiterhin die Weichen für eine nachhaltige und zukunftsfähige Entwicklung stellen. Dazu gehören nicht nur die Verbesserung unserer Infrastruktur, sondern auch die Förderung von Projekten, die den sozialen Zusammenhalt stärken und unsere Lebensqualität erhöhen.

Ich bin überzeugt, dass wir auch 2026 mit Zuversicht und Tatkraft vorangehen werden. Lassen Sie uns weiterhin mit Optimismus und einer positiven Einstellung das Beste aus den kommenden Monaten machen.

Ich danke Ihnen für Ihre Unterstützung und Ihr Vertrauen.
Möge das Jahr 2026 für uns alle ein Jahr der Freude, der Gesundheit und des Zusammenhalts werden!

Ihr Bürgermeister Michael Schüßler

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Fahren Sie mit dem Bus innerhalb von Leidersbach

Tageskarte Erwachsene 2,50 EUR
Tageskarte Kinder 1,50 EUR

Einzelkarte Erwachsene 1,50 EUR
Einzelkarte Kinder 1,00 EUR



Gemeinderatssitzung

Am Dienstag, 13.01.2026 um 19:30 Uhr findet eine öffentliche Sitzung statt.

Gremien: Gemeinderat Leidersbach

Ort/Raum: Rathaus Sitzungssaal

Tagesordnung: Öffentliche Sitzung

1. Nachbesetzung von Ausschusssitzen nach Rücktritt von Mario Sommer
2. Bauantrag: Nutzungsänderung: bestehendes Büro- und Fabrikationsgebäude in 5 Wohneinheiten im Erdgeschoss, Obergeschoss und Dachgeschoss; Fl. Nr. 1570/1, Gemarkung Roßbach, Gottlieb-Bögner-Straße 63
3. naturnaher Gewässerausbau – Abschnitt Marienplatz – Baubegleitung ab Leistungsphase 5
4. Anfragen

Anschließend nichtöffentliche Sitzung

Weitere Tagesordnungspunkte werden in der Einladung bekannt gegeben.

Im Anschluss an die öffentliche Sitzung berät der Gemeinderat nichtöffentlich.

Die Sitzung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

AUS DEM RATHAUS

Abfallwirtschaft

Die Tonnen müssen am Abfuhrtag um 6 Uhr bereit gestellt sein.

Sollten die Mülltonnen etc. nicht abgefahrt werden, bitte die Angelegenheit telefonisch mit der Servicestelle (Tel.: 0800-0412412) klären.

Samstag, 10. Januar 2026

Restmüll

Freitag, 16. Januar 2026
Gelber Sack und Biomüll

Die Biotonne

Im Sommer, wenn es warm ist

- ☞ „lebt sie“
- ☞ „stinkt sie“
- ☞ „fängt sie an zu laufen“



Im Winter, wenn es sehr kalt ist

- ☞ „friert sie zu“
- ☞ „frieren die Abfälle fest“
- ☞ „wird die Biotonne nicht richtig entleert“



► Ursache ist immer: zuviel Feuchtigkeit, die Bioabfälle sind zu nass!

Ahilfe – im Sommer, wie im Winter

Die Bioabfälle müssen möglichst trocken gehalten werden, es darf sich kein Sickerwasser am Tonnenboden sammeln und keine matschigen, faulenden Zonen im Bioabfall entstehen:

- ☞ **Keine Suppen oder Soßen** in die Biotonne geben
- ☞ **Bioabfälle**, vor allem die sehr feuchten Speisereste und Obst- und Gemüseabfälle

le, immer in **saugfähiges Papier** (Zeitungspapier, benutzte Servietten und Küchentücher) einwickeln, damit das austretende Zell- und Sickerwasser gebunden wird.

- ☞ **Saugfähige kompostierbare Abfälle** wie verschmutzte Eierschachteln, Pizzakartons, Papiertaschentücher oder -handtücher zugeben. Diese binden ebenfalls Feuchtigkeit.
- ☞ **Knochen, Fischgräten, rohe Fleisch- und Wurstreste** dürfen nur **mit Papier eingepackt** in die Biotonne geworfen werden, damit die Fliegen nicht ihre Eier direkt auf das Nährsubstrat der Larven ablegen können.
- ☞ Im Sommer bei trockenem Wetter den **Deckel der Biotonne offen stehen lassen**, damit die Bioabfälle abtrocknen können. Maden scheuen Sonne!
- ☞ Im Sommer die Biotonne an einen **schatzigen und möglichst kühlen Platz** stellen (an der Hecke, in Nebengebäude, Garage), um ein Aufheizen durch Sonneninstrahlung zu vermeiden.
- ☞ Als Notbremse gegen hartnäckige Sommerprobleme: **Düngekalk dünn über den Bioabfall in der Tonne streuen!**
- ☞ Im Winter ist ein vor eisiger Zugluft **geschützter Platz** zu bevorzugen, z. B. an der Hauswand, in Carport oder Garage.
- ☞ Im Winter bei sehr kalter Witterung empfiehlt es sich, **vor dem Bereitstellen zur Entleerung festgefrorene Abfälle mit dem Spaten von der Mülltonnenwand zu lösen**. Noch Fragen? Rufen Sie bitte die Abfallberatung, **Herrn Fischer**, an: 09371/501-380.

Festsetzung und Entrichtung der Grundsteuer für das Kalenderjahr 2026

In der Gemeinde Leidersbach wird aus Gründen der Verwaltungvereinfachung von der Möglichkeit Gebrauch gemacht, die Grundsteuer – grundsätzlich ohne Erlass neuer Steuerbescheide – einzuheben.

Vorbehaltlich der Erteilung schriftlicher Grundsteuerbescheide wird hiermit nach § 27 Abs. 3 Grundsteuergesetz (GrStG) die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2026 in gleicher Höhe wie im Vorjahr festgesetzt. Dies bedeutet, dass die Steuerpflichtigen, die keinen Steuerbescheid 2026 erhalten, die gleiche Grundsteuer wie im Kalenderjahr 2025 zu entrichten haben.

Für diese treten mit dem Tage der öffentlichen Bekanntmachung die gleiche Rechtswirkung ein, als wenn ihnen an diesem Tag ein schriftlicher Steuerbescheid für 2026 zugegangen wäre.

Die Grundsteuer wird mit den im zuletzt erteilten Grundsteuerbescheid festgesetzten

vierteljährlichen Beträgen jeweils am **15. Februar, 15. Mai, 15. August und 15. November**

fällig. Dies gilt nur, wenn und soweit nicht eine andere Fälligkeit im zuletzt erteilten Grundsteuerbescheid festgelegt worden ist. Die Grundsteuerbescheide und die Begründung hierzu können bei der Gemeinde Leidersbach, Steueramt, Hauptstraße 123, 63849 Leidersbach, eingesehen werden. Soweit SEPA-Lastschrift-Mandate erteilt wurden, werden die Grundsteuerbeträge zu den jeweiligen Fälligkeitsterminen von Ihrem Konto abgebucht.

Diese öffentliche Grundsteuerfestsetzung gilt zwei Wochen nach dem Tag der Veröffentlichung als bekannt gegeben.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann **innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe** entweder **Widerspruch eingelegt** (siehe 1.) oder unmittelbar **Klage erhoben** (siehe 2.) werden.

1. **Wenn Widerspruch eingelegt wird** ist der Widerspruch einzulegen bei der **Gemeinde Leidersbach, Hauptstr. 123, 63849 Leidersbach**.

2. **Wenn unmittelbar Klage erhoben wird** ist die Klage zu erheben beim **Bayerischen Verwaltungsgericht Würzburg, Burkarderstr. 26, 97082 Würzburg**.

Hinweise zur Rechtsbehelfsbelehrung

• Die Einlegung des Rechtsbehelfs ist schriftlich, zur Niederschrift oder elektronisch in einer für den Schriftformersatz zugelassenen Form möglich. Die Einlegung eines Rechtsbehelfs per einfacher E-Mail ist nicht zugelassen und entfaltet keine rechtlichen Wirkungen!

• Ab 01.01.2022 muss der in § 55 VwGO genannte Personenkreis Klagen grundsätzlich elektronisch einreichen.

• Sofern kein Fall des § 188 VwGO vorliegt, wird kraft Bundesrechts in Prozessverfahren vor den Verwaltungsgerichten infolge der Klageerhebung eine Verfahrensgebühr fällig.

• Durch die Einlegung eines Rechtsbehelfs wird die Wirksamkeit dieses Bescheides nicht gehemmt, insbesondere die Einziehung der angeforderten Abgabe nicht aufgehalten.

• Bei einem erfolgreichen Widerspruch entstehen dem Widerspruchsführer keine Kosten; ist der Widerspruch erfolglos oder wird er zurückgenommen, hat derjenige, der den Widerspruch eingelegt hat, die Kosten des Widerspruchsverfahrens zu tragen.

• Entscheidungen in einem Grundlagenbescheid (Messbescheid und Zerlegungsbescheid) können nur durch Anfechtung des Grundlagenbescheides, nicht durch Anfechtung des Folgebescheides angegriffen werden (§ 351 Abs. 2 AO). Einwendungen, die sich gegen die Steuerpflicht überhaupt, gegen die Höhe des Messbeitrages bzw. Zerlegungsanteils oder gegen einen Verspätungszuschlag richten, sind also beim zuständigen Finanzamt vorzutragen.

Gemeinde Leidersbach –
Leidersbach, den 09.01.2026
Michael Schüßler, 1. Bürgermeister

Hinweise zum Winterdienst

Der Winter hat in unserer Region Einzug gehalten. Wir möchten deshalb einige Informationen zum allgemeinen Ablauf des Winterdienstes und zu den Räum- und Streupflichten der Anlieger geben.

Da nicht überall gleichzeitig gestreut und geräumt werden kann, sind im Streuplan die einzelnen Straßen – den gesetzlichen Vorgaben entsprechend – gemäß den Gefahrenstufen, der Verkehrsbedeutung bzw. der Gefährlichkeit nach berücksichtigt, wobei bei der Festlegung der Routen zusammenhängende Fahrstrecken anzustreben sind. Vorrangig sind Haupt- und Durchgangsstraßen, Steigungen und Busstrecken zu streuen und zu räumen. Nach vorhandener Kapazität erfolgt dann der Winterdienst auf den Nebenstrecken.

Leider stehen die Fahrer der Streufahrzeuge aber auch die Mitarbeiter des gemeindlichen Bauhofes jedes Jahr vor dem Problem, dass parkende Fahrzeuge den Winterdienst erheblich behindern. Vor allem wegen Fahrzeugen, die in schmalen Straßen oder unzulässiger Weise an Wendeplätzen am Ende von Straßen abgestellt werden, gibt es oftmals kein Durchkommen. Solche Straßen müssen dann notgedrungen ungeräumt bleiben.

Deshalb unsere Bitte an die Autofahrer: Parken Sie bei anstehenden Schneefällen bitte möglichst nicht auf öffentlichen Verkehrsflächen, sondern auf Ihrem Privatgrund. Ist ein Parken auf der Straße unmöglich, achten Sie bitte darauf, dass dies nicht im Einmündungs- oder Kreuzungsbereich von anderen Straßen ist und eine Mindestbreite von 3 m für die Räumfahrzeuge zur Verfügung steht.

Das Räumen und Streuen der Gehwege bzw. bei Straßen ohne Gehwege eines Seitenstreifens ist **Aufgabe des jeweiligen Anliegers (sog. Räum- und Streupflicht)**. Die Sicherungsfläche ist an Werktagen ab 7 Uhr und an Sonn- und Feiertagen ab 8 Uhr von Schnee zu räumen und bei Schnee-, Reif- und Eisglätte mit geeigneten abstumpfenden Mitteln (z.B. Sand, Splitt), nicht jedoch mit Tausalz oder ätzenden Mittel zu bestreuen oder das Eis zu beseitigen. Bei besonderer Glättegefahr (z.B. an Treppen oder starken Steigungen) ist das Streuen von Tausalz zulässig. Die Sicherungsmaßnahmen sind bis 20 Uhr so oft zu wiederholen, wie es zur Verhütung von Gefahren für Leben, Gesundheit, Eigentum oder Besitz erforderlich ist.



In diesem Zusammenhang appellieren wir an die Grundstückseigentümer und Nutzungsberchtigten, keinen Schnee auf die Fahrbahn zu werfen.

Um weiteren Missverständnissen vorzubeugen, weisen wir darauf hin, dass das im Ortsbereich vornehmlich an Steigungsabschnitten in Behältern befindliche Streugut ausschließlich zum **Streuen der jeweiligen Steigung** genutzt werden darf. Eine Nutzung für private Zwecke ist nicht zulässig.

Die Mitarbeiter der Gemeinde und der Fa. Rüth sind gerne für Sie im Einsatz, damit Sie im Winter gut und sicher auf unseren Straßen unterwegs sind. Bitte haben Sie jedoch Verständnis, dass nicht im ganzen Ort sofort gestreut und geräumt werden kann und besonders bei extremen Witterungsverhältnissen Engpässe entstehen, die ein wenig Geduld erfordern.

Die Gemeinde Leidersbach ist ständig bemüht, den Winterdienst nach den tatsächlichen örtlichen Verhältnissen und Bedürfnissen bestmöglich zu organisieren. Bitte helfen Sie mit und räumen und streuen Sie auch Ihren Teil der öffentlichen Verkehrsfläche. Dies kommt allen Bürgerinnen und Bürgern zu Gute. Herzlichen Dank dafür im Voraus!

Gemeindliche Wertstoffsammelstellen:

• Kork und Batterien:

OT Roßbach: Tonnen vor dem Bauhof

• Energiesparlampen:

Rathaus: Zimmer Nr. 1

• CDs: Rathaus: Foyer

• Glascontainer:

OT Leidersbach: Rot-Kreuz-Haus, MZH, Sportheim

OT Roßbach: Mein-Markt, Pfarrheim, Feuerwehrhaus/Alter Schulhof

OT Ebersbach: Musikerheim, Netto-Markt

OT Volkersbrunn: Bushaltestelle

• Elektro-Kleingeräte:

OT Leidersbach: Container an der Mehrzwekhalle

Hinweise auf Schäden und Mängel im Gemeindegebiet

Es kommt immer wieder vor, dass an den öffentlichen Anlagen und Einrichtungen Schäden oder Mängel entstehen. Gemeindeverwaltung und Bauhof sind zwar bemüht, rasch Abhilfe zu schaffen, es dauert jedoch oft längere Zeit, bis sie Kenntnis davon erhalten. Um Schäden und Mängel in Zukunft schneller beheben zu können, wird die Bevölkerung um Mitarbeit gebeten.

Im Amts- und Mitteilungsblatt wird jeden Monat einmal der nachstehende Hinweiszettel veröffentlicht. Wer einen Schaden oder Mangel feststellt, wird gebeten, den Zettel auszuschneiden und ausgefüllt an die Gemeindeverwaltung zu senden oder in den Briefkasten am Rathaus einzuwerfen. Sie können aber Schäden und Mängel auch über unsere Internetseite (www.leidersbach.de) der Gemeindeverwaltung mitteilen. Die Gemeindeverwaltung dankt schon im Voraus für die Mitarbeit zum Wohle unserer Gemeinde.

Antwort

An die Gemeindeverwaltung Leidersbach

Mir ist folgendes aufgefallen:

- Straßenbeleuchtung Nr. ausgefallen
- Verkehrszeichen / Straßenschild beschädigt / fehlt
- Fahrbahnmarkierung unkenntlich
- Fahrbahndecke / Rad- / Fußweg schadhaft
- starke Verschmutzung
- Gully verstopft
- Kanaldeckel locker / klappert
- wilde Müllkippe / Autowracks etc.
- mangelhafte Baustellenabsicherung
- überhängende Äste
- Straßeneinsicht versperrt
- Container überfüllt
- Sonstiges

Zutreffendes bitte ankreuzen!

Bitte genaue Ortsangabe:

Absender:

Tel.:

(für den Fall einer Rückfrage)

Abfallwirtschaft

Bereitstellung einer größeren oder zusätzlichen grauen Mülltonne wegen Pflegefall
Pflegebedürftige und Behinderte haben oft einen erhöhten Anfall an spezifischen Abfällen.

Auf Antrag erhalten Betroffene ein zusätzliches Restabfallvolumen von 60 Litern, entweder über eine zusätzliche 60-l-Restmülltonne oder den Austausch einer vorhandenen 60-l-Restmülltonne gegen eine 120-l-Restmülltonne.

Selbstverständlich kann das Restmüllvolumen bei Bedarf auf eigene Kosten auf größere Müllgefäße oder zusätzliche Müllgefäße aufgestockt werden.

Die Verwendung einer Pflegefalltonne berechtigt nicht zur Reduzierung des satzungsgemäßen Restmüllvolumens.

• Erforderlich ist ein Antrag, der bei der Gemeinde Leidersbach Zi. Nr. 1, beim Landratsamt Miltenberg – Kommunale Abfallwirtschaft – und im Internet unter www.landratsamt-miltenberg.de „Umwelt & Soziales/Abfallwirtschaft/Formulare“ erhältlich ist.

• Erforderlich ist eine Bestätigung des behandelnden Arztes oder der Sozialstation, die auf dem Antragsvordruck aufgegeben werden kann.

Aus rechtlichen Gründen muss bei Mietern der Grundstückbesitzer als Gebührenpflichtiger zustimmen und den Antrag mitunterschreiben.

Der Anspruch besteht nur für die Pflege zuhause, Einrichtungen werden nicht gefördert.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an das Landratsamtes Miltenberg unter Tel. 09371 / 501-380 oder per E-Mail: abfallwirtschaft@lra-mil.de.

Entsorgung der Friedhofsabfälle

Wir haben die Behältnisse zur Entsorgung der Friedhofsabfälle wie folgt gekennzeichnet:

Restmüll: graue Tonne mit grauem Deckel
Für Entsorgung von: Scherben (Glas, Ton, Keramik), einzelne kleine Steine, nicht verwertbare Kunststoffe (z.B. Schleifen aus Kunstfasern, ummantelter Bindedraht)

grüne Tonne mit gelbem Deckel

Sie ist für: Einweggräblichthüllen, Metallkappen von Gräblichtern, Teelichthüllen, Plastikblumen, Blumentöpfe aus Kunststoff, Einwickelfolien von Blumen, Kerzen oder ähnliches, Kunststoffsäcke von Torf, Grab- oder Blumenerde; Steigen (für Pflanzen und Topfblumen) aus Kunststoff, Metall, Holz oder Styropor

Kompostierbare Abfälle:

große grüne Behälter

Sie sind für: Pflanzenreste, verwelkte Blumensträuße (ohne Metall), Topfpflanzen (ohne Topf)

Führungszeugnisse online beantragen

Führungszeugnisse können beim Bundesamt für Justiz online unter <https://www.fuehrungszeugnis.bund.de> beantragt werden.

Folgende Anträge können online gestellt werden:

- Antrag auf Erteilung eines Führungszeugnisses für private Zwecke
- Antrag auf Erteilung eines Führungszeugnisses zur Vorlage bei einer Behörde
- Antrag auf Erteilung eines erweiterten Führungszeugnisses

Folgende Voraussetzungen müssen dazu erfüllt sein:

- Antragsteller müssen im Besitz eines neuen Personalausweises oder elektronischen Aufenthaltstitels jeweils mit freigeschalteter Online-Ausweisfunktion sein
- Erforderlich ist ein Kartenlesegerät zum Auslesen des Ausweisdokuments und eine AusweisApp ab der Version 1.13, die auf der Seite des Bundesamtes für Justiz kostenlos heruntergeladen werden kann.
- Falls Nachweise hochgeladen werden müssen (z.B. Gebührenfreiheit geltend gemacht wird oder bei der Beantragung eines erweiterten Führungszeugnisses) sind ggf. ein Scanner bzw. eine Digitalkamera erforderlich.

Gemeinde Leidersbach
-Bürgerservicebüro

Rente nur auf Antrag

Auch wenn das viele glauben. Rente gibt es nicht automatisch, sie **muss** beantragt werden. Es gibt nur zwei Ausnahmen: Erwerbsminderungsrentner bekommen automatisch mit 65 Regelaltersrente, Bezieherinnen einer kleinen Witwenrente mit 45 die große Witwenrente.

Tipp: Den Antrag auf Altersrente ca. drei Monate vor dem geplanten Rentenbeginn stellen. Weitere Auskünfte erhalten Sie im Rathaus, Zimmer 2 oder unter der Tel.-Nr. 06028/9741-14.

Organspende schenkt Leben

Heute kann die Medizin kranken und behinderten Menschen durch eine Organtransplantation die Chance auf ein neues Leben eröffnen. Vorausgesetzt es gibt genügend Spender. Deshalb ist es wichtig sich mit dem Thema Organ- und Gewebespende zu beschäftigen und eine Entscheidung zu treffen. Auf dem Organspendeausweis kann man seine Erklärung zur Spende für den Todesfall schriftlich dokumentieren. Man kann darauf der Spende von Organen und Gewebe uneingeschränkt bestimmen, die Spende beschränkt, das heißt bestimmte Organe und Gewebe von der Spende ausschließen, nur bestimmte Organe und Gewebe spenden oder einer Spende widersprechen. Wer die Entscheidung nicht selbst oder nicht sofort treffen will, kann sie auf eine andere Person übertragen, zum Beispiel auf den Ehepartner, einen guten Freund oder eine andere Vertrauensperson.

Es gibt keine feste Altersgrenze für eine Organ- oder Gewebespende. Ob gespendete Organe und Gewebe für eine Transplantation geeignet sind, ist im Todesfall medizinisch zu beurteilen. Wichtig ist dabei nicht das Alter des Spenders, sondern das biologische Alter seiner Organe und Gewebe. Die Organspendeausweise liegen in den ServiceCentern des Bayerischen Roten Kreuzes in Obernburg (), Miltenberg (Römerstr. 93), Kleinwallstadt (Wallstr. 30), Dorfprozelten (Hauptstr. 84 A) und im Rathaus Leidersbach Zi. 1 aus. Sie können auch unter Tel.: 06022-61810 oder info@brk-mil.de angefordert werden.

STRÄßENARBEITEN

Alle OT: Glasfaserausbau

ENERGIESPARTIPP DER WOCHE

Jedes Grad niedrigere Raumtemperatur bringt sechs Prozent Energieeinsparung. Ein Abgleich mit dem eigenen Bedarf kann 15 Prozent sparen und das regelmäßige Entlüften der Heizung bringt weitere 1,5 Prozent. Also Pullover an und Heizung runter!

112
wenn's brennt!
Meldung: wo? was?

Weihnachtsbaumsammelaktion

Sie wissen nicht wohin mit Ihrem ausgedienten Weihnachtsbaum?
Wir die Jugendfeuerwehren Leidersbach und Roßbach haben die Lösung!
Wir sammeln am Samstag den 10.01.2026 ab 9.00 Uhr Ihre ausgedienten Weihnachtsbäume ein.



Sammelgebiet: Leidersbach ab Bock und Schüssler (Hauptstraße 23), sowie die Ortsteile Roßbach und Volkersbrunn.

Über eine Spende (einfach mit einem Umschlag an den Baum binden, oder sollten sie zu Hause sein und wir klingeln sollen, binden sie einfach einen Zettel mit ihrem Namen an den Baum) würden wir uns sehr freuen.

Wir kommen mit Feuerwehr- bzw. Jugendfeuerwehrkleidung.

Im Voraus schon ein Dankeschön und bis dahin wünschen wir der gesamten Ortsbevölkerung ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Ihre Jugendfeuerwehren Leidersbach und Roßbach



Öffnungszeiten des Landratsamtes Miltenberg mit Dienststelle Obernburg

Montag	von 8 – 12.30 und 14 – 16 Uhr
Dienstag	von 8 – 12.30 Uhr
Mittwoch	von 8 – 12.30 Uhr
Donnerstag	von 8 – 12.30 und 14 – 16 Uhr
Freitag	von 8 – 12.30 Uhr

Telefon: 09371/501-0 (Zentrale)

Telefax: 09371/501-79270

E-Mail: info@lra-mil.de

Internet: www.landkreis-miltenberg.de

Eltern-Vortrag „Kleine Alltagsmomente – große Entwicklungsschritte“

„Kleine Alltagsmomente – große Entwicklungsschritte“, so lautet der Titel eines Vortrags am Dienstag, 27. Januar 2026, von 10 bis 11.30 Uhr im Bürgerhaus Obernburg, Untere Wallstraße 24. Er wendet sich an Eltern aus dem Landkreis Miltenberg mit Kindern im Alter von bis zu drei Jahren; angeboten wird er von der Koordinierenden Kinderschutzstelle im Landratsamt.

Wie Eltern ihre Kinder in den ersten Lebensjahren in ihrer sprachlichen, sozialen und emotionalen Entwicklung begleiten, ist für deren weitere Entwicklung prägend und stellt Eltern vor eine große Herausforderung im Familienalltag. Im Vortrag zeigt Referentin Helga Fischer-Kempkens (Diplom-Sozialpädagogin und Marte-Meo-Supervisorin), wie kleine Veränderungen und Impulse in der Erziehung und Begleitung der Kinder große Wirkung haben können. Anhand von kurzen Demo-Videosequenzen aus dem Familienalltag wird sie zeigen, wie wichtig das Folgen im Spiel und das Leiten von Kooperationsmomenten ist. Der Vortrag verspricht Aha-Erlebnisse, die den Alltag erleichtern.

Die Anmeldung wird bis Sonntag, 25. Januar, unter <https://KoKi-Mil.ticketmachine.de/de> erbeten.

NACHRICHTEN ANDERER STELLEN UND BEHÖRDEN

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Schulter im Blick:

Teilnehmende gesucht



Hacken, Heben, Tragen, Schneiden, Überkopfarbeiten: Wer in der Grünen Branche tätig ist, weiß, wie sehr die Schultern täglich gefordert sind.

Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) führt gemeinsam mit der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung (DGUV) ein Forschungsprojekt zur Vermeidung arbeitsbedingter Erkrankungen bei schulterbelastenden Tätigkeiten in der Grünen Branche durch. Ziel des Projekts ist der Aufbau eines Katalogs mit wissenschaftlich fundierten Informationen zu schulterbelastenden Tätigkeiten. Diese Informationen dienen als Grundlage für die Entwicklung geeigneter Präventionsmaßnahmen und werden zur Berufskrankheiten-Beurteilung genutzt.

Betriebe und Beschäftigte, die daran teilnehmen möchten, senden einfach eine E-Mail an messtechnik@svlfg.de und tragen so aktiv zur Verbesserung der Arbeitsbedingungen bei.

Das Erklärvideo „Wir messen, um zu schützen“ zeigt, wie Schulterbelastungen gemessen und ausgewertet werden. Die SVLFG stellt es auf ihrem YouTube-Kanal (@svlfg3082) unter dem Suchbegriff „Schulterbelastungen“ bereit. Informationen zum Messtechnischen Dienst bietet die Internetseite www.svlfg.de/messtechnischerdienst.

Unternehmersprechtag in der ZENTEC GmbH –



Unterstützung für Existenzgründer und den Mittelstand

Die Wirtschaftsexperten der AKTIVSENIOREN BAYERN e.V. bieten Existenzgründerinnen und -gründern sowie mittelständischen Unternehmen eine honorarfreie Beratung an. Zu den Beratungsschwerpunkten zählen u. a.: Planung und Finanzierung, Rechnungswesen, Optimierung von Organisationsabläufen, Produktion, Vertrieb und Marketing sowie Personalwesen, Aus- und Weiterbildung. Auch die Existenzsicherung und die Unternehmensnachfolge sind Themen der Sprechtag. Die jeweils 45-minütigen Beratungsgespräche finden vormittags statt.

Nächster Beratungstermin ist am **21.01.2026** in der ZENTEC GmbH in Niedernberg, Rüttelweg 7. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.aktivsenioren.de.

Anmeldung unter www.zentec.de/ veranstaltungen – Anmeldeschluss ist am 16.01.2026.

Kontakt: Thorsten Stürmer, anmeldung@zentec.de

Alternativ können Beratungsgespräche auch jeden Monat in der Geschäftsstelle der AKTIVSENIOREN BAYERN e. V. in der Pfaffengasse 7, 63739 Aschaffenburg vereinbart werden.

Termine und Anmeldung unter www.aktivsenioren.de/sprechtag-v24.

Bayerisches Rotes Kreuz

BRK-Vortragsreihe „Alltag, Pflege, Älter werden 2026“

Pflegebedürftigkeit, Selbstbestimmung im Alter oder die alltäglichen Herausforderungen des Älterwerdens beschäftigen viele Menschen – ob Betroffene selbst, Angehörige oder Interessierte. Um hier Orientierung und Unterstützung zu bieten, lädt der BRK Kreisverband Miltenberg-Obernburg auch im Jahr 2026 wieder zur Vortragsreihe „Alltag, Pflege, Älter werden“. In mehreren Abendveranstaltungen informieren erfahrene Referentinnen und Referenten aus der Praxis zu wechselnden Themen und stehen im Anschluss für Fragen und den persönlichen Austausch zur Verfügung. Alle Vorträge beginnen jeweils um 18:00 Uhr und dauern rund 90 Minuten.



Hier die Termine:
Dienstag, 20.01.2026 – Thema: Zuhause gut leben
 Referenten: Theresa Hillebrand, Irina Knecht, Antonio Cutaia, Daniel Zimmermann

BRK-Tagespflege Obernburg
Dienstag, 24.02.2026: Thema Pflegefall – was tun?
 Referentin: Verena Scholz (BKK Akzo Nobel) BRK-Service Center/ Veranstaltungsraum Miltenberg

Dienstag, 24.03.2026: Glücklich sein in diesen Zeiten!?
 Referentin: Melanie Klisch (Expertin f. angewandte positiv. Psychologie) BRK-Service Center/ Veranstaltungsraum Miltenberg

Dienstag, 21.04.2026: Sterbefall – was tun?
 Referentin: Iris Galm (Bestatterin) BRK-Service Center/ Veranstaltungsraum Miltenberg

Dienstag, 19.05.2026: Erben und Vererben
 Referent: Dr. Thomas Rothaug (Rechtsanwalt) BRK-Tagespflege Obernburg

Dienstag, 02.06.2026: Homöopathie für Senioren
 Referent: Ingrid Ibehej (Heilpraktikerin) BRK-Tagespflege Obernburg

Dienstag, 13.10.2026: Erste Hilfe am Kind
 Referent: Daniel Zimmermann BRK-Tagespflege Obernburg

Dienstag, 10.11.2026: Demenz
 Referent: Nicole Witt (BDU) BRK-Tagespflege Obernburg

Der BRK Kreisverband Miltenberg-Obernburg freut sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher und lädt alle Interessierten herzlich zur Teilnahme ein. Die Teilnahme ist kostenlos!

Anmeldung sind per E-Mail möglich: veranstaltung.mil@brk.de oder telefonisch unter 09371 668008-0.

Veranstaltungsorte: BRK-ServiceCenter – Veranstaltungsraum in Miltenberg (Burg-

weg 22 in Miltenberg – ehemaliges Krankenhaus) und BRK-Tagespflege Sonnenschein (Römerstr. 93 in Obernburg).

Bayerisches Rotes Kreuz

Körperschaft des öffentlichen Rechts Kreisverband Miltenberg-Obernburg

Infoabend: Zuhause gut leben

Den Auftakt der Vortragsreihe „Alltag, Pflege Älter“ des BRK Kreisverbands Miltenberg-Obernburg im Jahr 2026 bildet am Dienstag, 20. Januar, der Vortrag „Zuhause gut leben“.

Theresa Hillebrand, Irina Knecht, Antonio Cutaia und Daniel Zimmermann (alle Mitarbeiter des BRK) geben in der BRK-Tagespflege Obernburg (Römerstr. 93) wertvolle Einblicke, wie ein selbstbestimmtes Leben in den eigenen vier Wänden möglichst lange gelingen kann.

Thematisiert werden unter anderem Ambulante Pflege, Essen auf Rädern, Hausnotruf, Hauswirtschaftliche Hilfen, Pflegeberatung und die BRK-Tagespflegen.

Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldungen können per Email (veranstaltung.mil@brk.de) oder telefonisch (09371 / 668008-0) erfolgen.

„SPRUCH DER WOCHE“

Möge das neue Jahr, während du es mit offenen Armen empfängst, dein Herz mit Frieden und Hoffnung erfüllen.

BEREITSCHAFTSDIENSTE

❖ Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bayern

116 117

❖ In lebensbedrohlichen Fällen 112

❖ Notfallfaxnummer für Hörgeschädigte **112 oder 06021 – 4561090**

Ärzte:

Der Bereitschaftsdienst der Hausärzte im Bereich Sulzbach, Leidersbach, Kleinwallstadt, Hofstetten und Hausen ist zu erfahren über die Vermittlungszentrale der Kassenärztlichen Vereinigung Bayerns, Tel. 116 117

Zahnärzte:

von 10.00 – 12.00 und 18.00 – 19.00 Uhr an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen

Zahnärztlicher Notdienst. In Bayern.

Notdienst-Hotline unter der Nummer
0180 5 90 80 08

Tierärzte:

An Wochenenden von Freitag 19 Uhr bis Montag 7 Uhr, an Feiertagen von 19 Uhr am Vorabend bis 7 Uhr des folgenden Werktages

Die jeweils aktuelle Kleintierpraxis mit Rufbereitschaft für unseren Bereich erfahren Sie seit 1. Dezember 2025 über folgende zentrale Notdienstnummer.

Rufnummer 01805 009682 (kostenpflichtig 14 ct aus dem Festnetz und 42 ct aus

Wichtige Telefonnummern

Gemeindeverwaltung	06028 / 97410
1. Bürgermeister Michael Schüßler	0151 / 19652254
2. Bürgermeister Andreas Hein	0173 / 9162707
Bauhof	06092 / 5641
Notruf Wasserversorgung	06092 / 821846
NotrufAMME Abwasserentsorgung	0160/96314441
Störung Kanalnetz	06023/966960
Mehrzweckhalle	06028 / 4195
Bücherei	06028 / 974122
Schule	06028 / 7431
Schule – Telefax	06028 / 995530
Mittagsbetreuung Schule	06028 / 995531
UndLos ElternChancen –	
Rebecca Lang	0151/54095177
Jugendbeauftragte	
Paul Wendt	0176 / 53654832
Dennis Schäfer	0151 / 52213830
Jugendtreff	
Jutta Maier	0176 / 30685292
Notruf Feuerwehr und Rettungsdienst	112
Feuerwehrhaus	06028 / 991933
Feuerwehr OT Ebersbach:	
1. Kdt. Thomas Seitz	06028 / 2180939
Feuerwehr OT Leidersbach:	
1. Kdt. Benedikt Schüßler	0162 / 2516246
Feuerwehr OT Roßbach:	
1. Kdt. Markus Pfeifer	0171 / 3800862
Feuerwehr OT Volkersbrunn:	
1. Kdt. Jochen Diener	0160 / 6360361
Notruf Polizei	110
Polizeiinspektion Obernburg	06022 / 6290
Rufnummern der Ärzte in Leidersbach	
Allgemeinärzte	
Jörg Frieß, Hauptstr. 118,	
Allgemeinarzt	06028/9791250
Zahnarzt	
Zahnarztpraxis Agnes Cimander, Hauptstr. 109	06028/5533
Seniorenbeauftragter	
Andreas Schmitt	0160 / 94171076
Seniorenkreise – Ansprechpartner	
Ulrike Kunkel	06028 / 6703
Nachbarschaftshilfe:	
Nachbarschaftshilfe: Brigitte Müller	0151/70803381
Strom: bayernwerk AG	09391/903-0
bayernwerk Stromversorgung	0941/28003311
bayernwerk Störungsnummer	0941/28003366
Gasversorgung Unterfranken GmbH: Betriebsstelle Untermain (Erlenbach)	0931/27943
Störungsdienst:	0941/28003355
Caritas-Sozialstation, Sulzbach	06028/9778375
BRK-Service-Center	
Miltenberg	09371 / 947330
Geschäftsstelle Obernburg	06022 / 6181-0
Bayerische Forstverwaltung	
Joy Meyerhofer	0172/1474283
Beerdigungsinstitut Wegmann	06021 / 23424
Bestattungen Brand – Trauerhilfe mit Herz	06092 / 4659999
Beratungsstelle für Senioren und pflegende Angehörige	
Miltenberg	09371 / 6694920
Erlenbach a. Main	09372 / 9400075
Internet unter Gesundheit und Soziales	
www.seniorenberatung-mil.de	
www.bd-untermain.de	
Ökumenische TelefonSeelsorge – anonym, kompetent, rund um die Uhr	0800 / 111 0111 oder 088 / 111 0222
Ökumenischer Hospizverein	
Miltenberg	06022/7093084
Gesundheitsamt	
LRA Miltenberg	09371 / 501-523

mobilen Netzen) oder auf der Homepage des Tierärztlicher Bezirksverband Unterfranken (TBV) unter <https://tbvunterfranken.de/zuordnung/>

Unter diesem Link finden Sie den Eintrag „**Welcher Bezirk ist für mich zuständig?**“. Wählen Sie in der Liste den **Landkreis Miltenberg**.

Es erscheint eine Liste, auf welcher die jeweils diensthabende Praxis aufgeführt ist.

Apotheken:

von morgens 08.30 Uhr bis 08.30 Uhr des folgenden Tages

Freitag, 09. Januar 2026

Alte Stadt-Apotheke, Römerstr. 35, 63785 Obernburg, Tel. 06022/8519

Samstag, 10. Januar 2026

Lukas-Apotheke Förtig-Apotheken OHG, Schweinheimer Str. 87, 63743 Aschaffenburg, Tel. 06021/97341

Sonntag, 11. Januar 2026

Eichen-Apotheke, Eichenweg 1, 63785 Obernburg, Tel. 06022/5700

Montag, 12. Januar 2026

Mohren-Apotheke, Goldbacher Str. 7, 63739 Aschaffenburg, Tel. 06021/24810

Dienstag, 13. Januar 2026

Platanen-Apotheke, Platanenallee 19, 63739 Aschaffenburg, Tel. 06021/24282

Mittwoch, 14. Januar 2026

Josef-Apotheke, Hauptstr. 198, 63849 Leidersbach, Tel. 06028/5386

Donnerstag, 15. Januar 2026

Strauß-Apotheke, Herstallstr. 14, 63739 Aschaffenburg, Tel.: 06021/22096

Freitag, 16. Januar 2026

Spessart-Apotheke, Würzburger Str. 63, 63856 Bessenbach, Tel. 06095/995625

KINDERGARTEN-NACHRICHTEN

Kindergarten St. Barbara

OT Ebersbach, Ebersbacher Str. 41, Tel. 06028/1589

kindergarten-ebersbach@t-online.de

FantasiaReich für Kinder, St. Johannes

OT Leidersbach, Hauptstr. 140, Tel. 06028/1552

fantasiereich@kindergarten-leidersbach.de

Kindergarten St. Laurentius

OT Roßbach, Bayernstr. 10, Tel. 06092/207

kiga-rossbach@web.de

UNDLOS ELTERNCHANCEN

Und Los – Elternchancen:



Wir begleiten und unterstützen Eltern bei allen Herausforderungen, die das Familienleben mit sich bringt. Unsere regelmäßigen, kostenfreien Gruppenangebote (außer an schulfreien Tagen):

Babbeln in anderen Umständen – Elterntreff für werdende Mütter & Väter; jeden ersten Mittwoch im Monat ab 18.30 Uhr im Rathaus

Babbeln und Krabbeln – Elterntreff für Mütter & Väter mit Kindern von 0 – 1 Jahr; je-

den Mittwoch von 10.00 Uhr – 11.30 Uhr im Rathaus

Babbeln und Brabbeln – Elterntreff für Mütter & Väter mit Kindern ab 1 Jahr; jeden Mittwoch von 10.00 Uhr – 11.30 Uhr in den Räumlichkeiten vom Hosenmatz, Waldweg 3, Leidersbach

Termine für Einzelfallbegleitung jederzeit möglich. Informationen unter 0151/ 54095177 oder 0151/54090390 oder unter: www.und-los-elternchancen.de

SCHULNACHRICHTEN

Grund- und Mittelschule Leidersbach



OT Leidersbach, Staudenweg 31, Tel. 06028/7431

Speiseplan vom 12. Januar – 16. Januar

Montag: Gabelspaghetti in Rote Pesto Soße und Salat

-Fruchtquark-

Dienstag: Kartoffel-Gemüse-Gratin mit Käse überbacken und Salat

-Schokomousse-

Mittwoch: Spätzle mit Champignonrahmsoße und Salat Champignonrahmguß mit Spätzle und Salat

-Gemüsesticks mit Dip-

Donnerstag: Kaiserschmarrn mit Vanillesoße Hähnchenspieß mit Ofenkartoffeln und Grillgemüse

-Obst-

GEMEINDEBÜCHEREI



Öffnungszeiten

OT Leidersbach

Mittwoch 16:00 Uhr – 17:30 Uhr

Freitag 17:00 Uhr – 18:30 Uhr

(freitags Eine-Welt-Kiosk geöffnet)

„Danzig“ von Hilke Sellnick

Danzig, 1860: Die junge Johanna Berend klopft reumütig an die Tür des Patrizierhauses in der Langgasse. Vor ein paar Monate ist sie mit einem Pianisten auf und davon – nun will sie zurück in die Arme der Familie. Doch der Schock ist groß, als Johanna erfährt, dass ihr geliebter Vater inzwischen verstorben ist. Ihr herrschstügiger Bruder Theodor steht nun dem alteingesessenen Handelshaus vor. Die Ehe mit dem gutmütigen und deutlich älteren Schiffsbauer Berthold Forster erscheint Johanna als einziger Ausweg. Seine Arbeit fasziniert die junge Frau, und sie drängt ihn zur Gründung einer neuen Werft. Mehr und mehr bringt Johanna sich in die Führung derselben ein, sehr zum Missfallen von Pawel, Forsters Sohn aus erster Ehe ...

Hilke Sellnick ist eine der erfolgreichsten Autorinnen im deutschsprachigen Raum. Ihre historischen Romane erscheinen unter Pseudonym, begeistern Hunderttausende LeserInnen und stehen immer wieder an der Spitze der Spiegel Bestsellerliste. Die neue Danzig-Trilogie ist ein Herzensprojekt, welches sie unter ihrem Klarnamen veröffentlicht. Darin erzählt sie die mitrei-

ßende Geschichte einer jungen Frau, die im ausgehenden 19. Jahrhundert gegen alle Widerstände eine Werft aufbaut und für ihre Liebe kämpft.
 Band 1: Tage des Aufbruchs
 Band 2: Zeiten des Sturms
 Band 3: Jahre der Freiheit

VERANSTALTUNGS-KALENDER

- 10.1. Kesselfleischessen, Lyra Ebersbach
 10.1. Jahreshauptversammlung, FFW Leidersbach
 11.1. Neujahrskonzert, Kirche St. Jakobus, Männerchor Leidersbach

JUGENDNEWS

Kreisjugendring Miltenberg – Online-Angebot für Kinder und Jugendliche unter www.kjr-miltenberg.de

Der Kreisjugendring ist mit einem Internetangebot online. Die Seiten enthalten zahlreiche Informationen zu Jugend- und Freizeiteinrichtungen, ein umfangreiches Aktionsprogramm und einen aktuellen Veranstaltungskalender für die Region.

ZU VERSCHENKEN

Unter diesem Titel haben Sie die Möglichkeit, Gegenstände, die Sie nicht mehr be-

NACHBARSCHAFTSHILFE

Spieldienstag

Das nächste Treffen ist am
Donnerstag, den 18. Dezember 2025
ab 14.00 Uhr
im Pflegeheim Leidersbach.

Herzliche Einladung an alle (auch Männer), die mit uns ein paar schöne Stunden beim Singen, Spielen sowie Kaffee u. Kuchen verbringen möchten.

Wir freuen uns auf jeden von Euch.

Das Team der Nachbarschaftshilfe



Wohnen und Älter werden in Leidersbach

Ältere Erwachsene – Best Ager – Junge Alte – Senioren

Der AK Erwachsenenbildung Roßbach und der Seniorenbeirat Leidersbach laden alle aktiven Seniorinnen und Senioren herzlich zu einem gemeinsamen Kegel- und Babbelnachmittag ein.

Datum: Dienstag, 27. Januar 2026 – Uhrzeit: 16:30 Uhr
Ort: Pizzeria Fratelli, Leidersbach

Auch wer nicht kegeln möchte, ist herzlich eingeladen, zum geselligen Babbeln dazukommen.



nötigen, die aber für andere noch nützlich sein können, im Amts- und Mitteilungsblatt anzubieten.

Im Anzeigenteil können Sie kostenlos die betreffenden Gegenstände anbieten und als Kontakt Ihre Telefonnummer angeben.

Die Anzeige könnte z.B. lauten:
 Ein Esstisch, vier Stühle, nussbaum, gut erhalten, Tel. 06028/1111 ab 18.00 Uhr.
Die Gemeinde wird nicht als Vermittler auftreten. Und denken Sie auch daran, dass dies kein Ersatz für Sperrmüllabfuhr ist!
 Ihre Gemeindeverwaltung

KATHOLISCHE KIRCHENNACHRICHTEN

	St. Jakobus Leidersbach	St. Barbara Ebersbach	St. Laurentius Roßbach	St. Rochus Volkersbrunn
Samstag 10.01.26	14.00 Paten- und Firmlingstreffen mit Tauferneuerung in St. Margareta Sulzbach Gem. Ref. C. Kloos			
So 11.01.26 TAUFE DES HERRN	10.00 Messfeier für die PG Pfr. Schüssler 17.00 Neujahrskonzert des Männerchors		10.00 Wort-Gottes-Feier B. Thiebes-Thill 14.00 Rosenkranz	09.00 Messfeier Pfr. Lang
Montag 12.01.26				
Dienstag 13.01.26				19.00 Messfeier Pfr. Skolucki
Mittwoch 14.01.26			19.00 Messfeier Pfr. Schüssler	
Donnerstag 15.01.26				
Freitag 16.01.26				
Samstag 17.01.26				
So 18.01.26 2. SONNTAG IM JAHRES- KREIS		10.00 Messfeier mit Entdeckergottesdienst 1 für die Kommunionkinder Pfr. Schüssler	14.00 Rosenkranz	